



Samtgemeinde Fintel
Samtgemeindebürgermeister

-10 24 34-

12.Ratsperiode 2016-2021
Lauenbrück, den 12.03.2021

Niederschrift über die 15. Sitzung **des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses**
am **04.03.2021** im **Ratssaal, Berliner Straße 3, 27389 Lauenbrück.**

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Claus Aselmann

Ratsmitglieder

Herr Rüdiger Bruns

Herr Steffen Florin

Frau Cathrin Intelmann

Herr Michael Sablotzke

Herr Hans-Jürgen Schnellrieder

Herr Michael Verseemann

Beratende Mitglieder

Herr Werner Kahlke

Herr Cord-Heinrich Renken

Herr Wolfgang Rosenbrock

Von der Verwaltung

Herr Ingo Bellmann

Herr Sven Maier

Herr Stefan Raatz

Protokollführerin

Frau Kim Holsten

Abwesend:

Samtgemeindebürgermeister

Herr Tobias Krüger

Beratende Mitglieder

Herr Hans Jürgen Küspert

Herr Volker Witt

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Catrin Voigts

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- 1 **Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung**
- 2 **Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 19.11.2020**
- 3 **Einwohnerfragestunde**
- 4 **Bericht des Gewässerschutzbeauftragten für die Jahre 2019 und 2020**
Vorlage: 013/2021
- 5 **Sachstandsbericht Erweiterung der Grundschule an der Wümme Lauenbrück**
- 6 **Sachstandsbericht Erweiterung der Friedrich-Freudenthal-Schule Fintel**
- 7 **50. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbeflächen in Fintel - Krähenberg III)**
a) Aufstellungsbeschluss
b) Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
Vorlage: 010/2021
- 8 **52. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbefläche Genossenschaftsmühle Fintel)**
a) Aufstellungsbeschluss
b) Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
Vorlage: 011/2021
- 9 **Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters**
- 10 **Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder**
- 11 **Einwohnerfragestunde**

Öffentlicher Teil

TOP 1: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der anwesenden Mitglieder, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Ausschussvorsitzender Aselmann eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird bestätigt.

TOP 2: Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung am 19.11.2020

Die Niederschrift über die Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses am 19.11.2020 wird einstimmig genehmigt.

TOP 3: Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen von den anwesenden Einwohnern gestellt.

TOP 4: Bericht des Gewässerschutzbeauftragten für die Jahre 2019 und 2020 Vorlage: 013/2021

Der Gewässerschutzbeauftragte Herr Bellmann weist in seinem Bericht insbesondere auf die Notwendigkeit hin, die drei bestehenden Schilfbeete um zwei weitere Beete aufzustocken. Derzeit sei die Belastung der vorhandenen Beete zu hoch, da die Beschlämmung z.B. im Jahr 2020 mit rd. 160 Tonnen um ca. 30 Tonnen über der Maximalmenge lag. Als Folgen sei der Schilfwuchs nicht zufriedenstellend. In diesem Frühjahr würden die Arbeiten an dem neuen Belüftungssystem des Belebungsbeckens abgeschlossen werden. Danach seien eine verbesserte Schlammstabilisierung und eine optimale Schlammqualität für die Schilfbeete zu erwarten.

Die Ausschussmitglieder nutzen die Gelegenheit zum Austausch über die Arbeit auf der Abwasserreinigungsanlage, die Art der Untersuchungen und Beprobungen sowie die technischen Abläufe. Sorgen um Mikroplastik und Medikamentenrückstände im gefilterten Wasser werden geäußert.

Die Ausschussmitglieder nehmen den Bericht des Gewässerschutzbeauftragten einstimmig zur Kenntnis. Ausschussvorsitzender Aselmann bedankt sich für die aufschlussreichen Ausführungen.

TOP 5: Sachstandsbericht Erweiterung der Grundschule an der Wümme Lauenbrück

FD-Leiter Ratz erklärt, dass die Beratungen zu dem Erweiterungsbauvorhaben an der Grundschule Lauenbrück bisher in den Sitzungen des Schulausschusses statt-

fanden. In der heutigen Sitzung des Bau-, Planungs- und Umweltausschusses wolle er die Ausschusssmitglieder über den Stand der Dinge informieren.

Das Projekt werde vergaberechtlich durch die *Kanzlei Kapellmann und Partner mbH*, speziell von Dr. Finke begleitet. Drei Bieter wurden zur Angebotsabgabe bis Anfang April aufgefordert. Eine erste Bewertung der Angebote werde in der AG Schulstruktur am 15.04.2021 vorgenommen. Anschließend bestehe die Möglichkeit, in Verhandlung mit den Bietern Änderungen zu erwirken. Daraufhin hätten die Bieter eine Frist, in welcher sie das Angebot überarbeiten könnten, so dass es im Mai zu einer zweiten Verhandlungsrunde kommen würde.

Die nächste Beratung werde in der öffentlichen Sitzung des Schulausschusses am 03.06.2021 erfolgen. Hier werde die Beschlussempfehlung für die Auftragsvergabe in der SG-Ratssitzung am 01.07.2021 vorbereitet.

Mit der Fertigstellung der Erweiterung sei zu den Sommerferien 2023 zu rechnen.

Ausschusssmitglied Rosenbrock erkundigt sich nach den Bietern. FD-Leiter Raatz erklärt, dass ausschließlich im Schulbau erfahrene Firmen beteiligt seien. Die Mindeststandards würden gemäß der erarbeiteten Funktionalen Leistungsbeschreibung, dem Raumbuch und den Raumtypenblättern gesetzt und es solle ein Festpreis angeboten werden. Darüber hinausgehende Zusatzleistungen könnten mit angeboten werden.

Ausschusssmitglied Bruns möchte wissen, ob sich Detailberatungen wiederholen müssten, nachdem der Projektsteuerer im letzten Herbst abgesprungen sei. Die Funktionale Leistungsbeschreibung sei bereits erarbeitet und werde vorgegeben, erklärt FD-Leiter Raatz.

Die Ausschusssmitglieder nehmen den Sachstandsbericht zur Erweiterung der Grundschule an der Wümme Lauenbrück einstimmig zur Kenntnis.

TOP 6: Sachstandsbericht Erweiterung der Friedrich-Freudenthal-Schule Fintel

FB-Leiter Maier berichtet zu den Plänen für die Friedrich-Freudenthal-Schule Fintel. Bereits seit einiger Zeit hätte es Ideen für die Erweiterung gegeben. Das Projekt hätte Fahrt aufgenommen, als Ende 2020 das Förderprogramm „Ausbau der Ganztagschulen“ mit einem Fördersatz von 70% aufgelegt wurde. Die AG Schulstruktur habe sich kurzfristig im Dezember zusammengesetzt und verschiedene Erweiterungsvarianten der Architektin und Schulberaterin Frau Weber diskutiert. Die Variante 4 sei von allen Beteiligten favorisiert worden.

Das Förderprogramm sei zeitlich eng befristet; inklusive Schlussrechnung müsse alles am 31.12.2021 beendet sein.

In der Sitzung des Schulausschusses sei alternativ eine Modellbauweise vorgestellt worden, die zwar in einer schnelleren Umsetzung zu realisieren sei. Aber auch in dieser Variante könne eine Fertigstellung zum 31.12.2021 nicht garantiert werden.

Mit einer Fortschreibung des Förderprogrammes in den nächsten Jahren könne gerechnet werden. Aus diesem Grund sei die Entscheidung getroffen worden, die Erweiterungspläne für die Friedrich-Freudenthal-Schule Fintel weiter voranzubringen,

und die Pläne zügig zum Einsatz kommen zu lassen, sobald das Förderprogramm neu aufgelegt werde.

Einen nächsten Termin hätte die AG Schulstruktur am 10.03.2021.

Anmerkung zum Protokoll:

Die PowerPoint Präsentation aus dem Schulausschuss ist auch diesem Protokoll als Anlage beigefügt.

Die Ausschussmitglieder nehmen den Sachstandsbericht zur Erweiterung der Friedrich-Freudenthal-Schule Fintel einstimmig zur Kenntnis.

TOP 7: 50. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbeflächen in Fintel - Krähenberg III)
a) Aufstellungsbeschluss
b) Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
Vorlage: 010/2021

FD-Leiter Raatz erklärt, dass das bestehende Gewerbegebiet (Krähenberg I und II) erweitert werden solle, da ein Investor dort ein Gewerbe errichten möchte. Zudem solle dort später der Grünschnittsammelplatz angesiedelt werden.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss empfiehlt einstimmig,

- a) den Aufstellungsbeschluss für die im Entwurf dargestellte Fläche über die 50. Änderung des Flächennutzungsplanes als „Gewerbefläche Fintel – Krähenberg III“ zu fassen. Hierzu soll ein Entwurf mit den erforderlichen Darstellungen erstellt werden,
- b) einen städtebaulichen Vertrag mit dem Investor abzuschließen.

TOP 8: 52. Änderung des Flächennutzungsplanes (Gewerbefläche Genossenschaftsmühle Fintel)
a) Aufstellungsbeschluss
b) Abschluss eines städtebaulichen Vertrages
Vorlage: 011/2021

FD-Leiter Raatz berichtet, dass der Investor (Genossenschafts-Mühle Fintel e.G.) eine neue Getreidelagerhalle auf der Fläche errichten möchte und die Gemeinde Fintel die Änderung befürworte. Mit der Flächennutzungsplanänderung sollen die planerischen Voraussetzungen geschaffen werden.

Der Bau-, Planungs- und Umweltausschuss empfiehlt einstimmig,

- a) den Aufstellungsbeschluss für die im Entwurf dargestellte Fläche über die 52. Änderung des Flächennutzungsplanes als „Gewerbefläche bei der Genossenschaftsmühle Fintel“ zu fassen. Hierzu soll ein Entwurf mit den erforderlichen Darstellungen erstellt werden.
- b) mit der Genossenschaftsmühle einen städtebaulichen Vertrag abzuschließen.

TOP 9: Mitteilungen des Samtgemeindebürgermeisters

a) Bereisung der Gemeindeverbindungsstraßen

FB-Leiter Maier berichtet, dass es Corona-bedingt derzeit schwierig sei, eine Bereisung durchzuführen. Die Verwaltung würde für den 29.05.2021 einen Reisebus mit 50 Plätzen für die Bereisung der Gemeindeverbindungsstraße buchen können. Das Interesse solle heute erfragt werden.

Die Ausschussmitglieder diskutieren ausgiebig verschiedene Möglichkeiten und entscheiden sich gegen eine Bereisung mit einem Bus.

Die Verwaltung wird die ihr bekannten notwendigen Unterhaltungsmaßnahmen mit den Gemeindebürgermeistern und dem Ausschussvorsitzenden abstimmen.

b) Online-Schulungen zum Thema Baurecht am 14. und 24.04.2021

Die Ratsmitglieder hätten gestern die Einladung zu der Online-Schulung zum Thema Baurecht (durch den NSGB) erhalten. Inhaltlich sei es die Veranstaltung, die im März 2020 in Präsenz hier im Rathaus hätte stattfinden sollen und Corona-bedingt ausfallen musste. Der Referent dieser Fortbildung sei erneut Herr Sonnwald. Anmeldung könnten bei Frau Holsten bis zum 12.03.2021 vorgenommen werden.

c) Wettbewerb: Deutschlands schönster Wanderweg 2020

Erstmalig sei ein Nordpfad für den Wettbewerb nominiert. Der Nordpfad „Dör't Moor“ verlief auf einer Rundstrecke von gut 10 km, beginnend am Bullensee.

An der Abstimmung teilnehmen könne man vor Ort mit einer Stimmkarte oder online über den Link:

<https://wandermagazin.de/de/artikel/aktuelles/1006/deutschlands-schonster-wanderweg-2021--die-nominierten.html>

d) Aktuelle Corona-News: KiTa Schließung aufgehoben

Gegen 15 Uhr am heutigen Nachmittag sei die Mitteilung herausgegangen, dass die KiTas ab dem 08.03.2021 für den eingeschränkten Regelbetrieb geöffnet würden. Damit seien die KiTas im Grundsatz geöffnet und würden eine Betreuung in Regelgruppengröße anbieten. Eine Mischung der Gruppen sei weiterhin nicht erlaubt.

Ausschussmitglied Bruns erkundigt sich, ob es zusätzlich Neuigkeiten zum Thema Impfungen des KiTa-Personals gebe. Das sei bisher nicht der Fall, erklärt FB-Leiter Maier. Gleiches gelte für das Durchführen von Schnell- und Selbsttests.

TOP 10: Anfragen und Anregungen der Ausschussmitglieder

a) Anpflanzung beim Neubaugebiet Heidhorn II

Ausschussmitglied Rosenbrock erkundigt sich, ob die Anpflanzungen beim Neubaugebiet Heidhorn II bereits abgenommen seien. Nach seiner Meinung müsse nachgebessert werden. Insbesondere würde die Umzäunung Mängel aufweisen.

Anmerkung zum Protokoll:

Eine Überprüfung ist zeitnah geplant.

b) Straße „Rieper Weg“ in Vahlde

Ausschussmitglied Sablotzke hält erneut fest, dass die letzten Arbeiten, das Splitten der Straße „Rieper Weg“, mangelhaft vorgenommen worden seien. Es gebe bereits jetzt deutlich sichtbare Rillen im Belag. Er schlägt vor, die betreffende Firma in Regress zu nehmen.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Verwaltung wird in Kürze gemeinsam mit der bauausführenden Firma und dem zuständigen Bau-Ingenieur die Arbeiten vor Ort begutachten.

TOP 11: Einwohnerfragestunde

a) Erweiterung GS Fintel

Der Finteler Ortsbrandmeister Herr Sandau erkundigt sich zur Erweiterung der Finteler Schule. Er möchte wissen, ob das Feuerwehrgebäude betroffen sei.

FD-Leiter Raatz bestätigt, dass die Erweiterung in Richtung Feuerwehrhaus geplant sei. Die derzeit bevorzugte Variante sei eine Spiegelung des Gebäude-Traktes, wodurch Schule und Feuerwehr näher aneinander rücken würden.

OBM Sandau gibt zu bedenken, dass auf dieser Fläche bisher der Übungsbetrieb der Feuerwehr stattfinden würde.

Anmerkung zum Protokoll:

Die Planungsunterlagen inkl. Zeichnungen und Lageplan stehen der Öffentlichkeit über die Homepage und das Ratsinformationssystem digital zur Verfügung, vgl. Anmerkung der Verwaltung zu TOP 6. OBM Sandau ist zwischenzeitig hierüber informiert worden.

b) Untersuchungen zur Wasserqualität auf der ARA

Der Zuhörer Herr Rademacher möchte wissen, ob die Wasserproben durch den Landkreis auf z.B. Medikamentenrückstände hin untersucht würden. Gewässerschutzbeauftragter Bellmann erklärt, dass auf der ARA Lauenbrück keine derartigen Untersuchungen durchgeführt würden. Ggf. seien größere Abwasserreinigungsanla-

gen für eine derartige Beprobung ausgestattet. Gefordert sei eine solche Prüfung aktuell aber nicht.

Insgesamt könne er festhalten, dass die Wasserqualität des Zulaufes zur Wümme gut sei, Restbelastungen könnten aber trotzdem vorhanden sein.

Um 19:55 Uhr beendet Vorsitzender Aselmann die Sitzung. Er bedankt sich für die Mitarbeit und verabschiedet die Ausschussmitglieder und die Vertreter der Presse.

gez. Holsten
Protokollführerin

gez. Maier
Im Auftrag des
Samtgemeindebürgermeisters